

Ast-Dreieck-Traumfänger

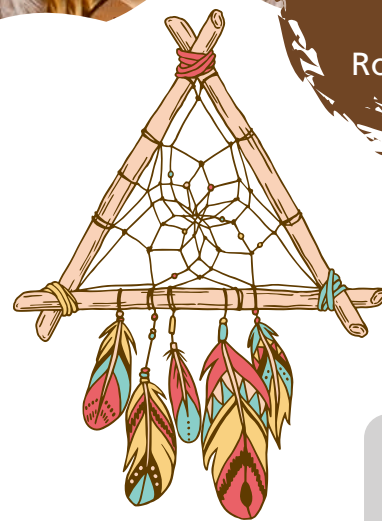


Du brauchst

Drei stabile Stöcke, Wollreste, Garn oder Jutekordel, Fundstücke aus der Natur (Federn, Zapfen, Blätter, Schneckenhäuser), Holzperlen, Schere, eventuell Flüssigkleber

Tipp

Wunderbar duftend: Eingewebter Lavendel oder kleine Rosmarinzwige.



So wirds gemacht

- 1 Drei etwa gleich lange, stabile Stöcke zu einem Dreieck legen und an den drei Ecken fest mit Garn umwickeln und verknoten.
- 2 Wie beim Kranz das Innennetz aus Wolle oder Garn spannen und das Fadenende sichern.
- 3 Zum Schluss hängende Bänder anbringen und nach Lust und Laune mit Federn, Blättern oder Perlen verzieren.

Förderbereiche

-  Feinmotorik
-  Geometrisches Verständnis
-  Sensomotorik & Kreativität